

**SCHWEIZER  
BAUMUSTER-CENTRALE  
ZÜRICH**

**EINBLICKE: Ausstellung «Klangwelten»**

**Fachgespräch N°2: «Empfindung und Messung»**

Schweizer Baumuster-Centrale Zürich

**MITTWOCH**, 13. Dezember 2017 von 18 bis 20 Uhr

**Referenten:**

Kurt Eggenschwiler, Leiter Abteilung Akustik Empa, Dübendorf

Andres Bosshard, Klangkünstler und Klangexperte, Zürich

**WEIHNACHTSAPÉRO IN ANSCHLUSS AN DIE  
VORTRÄGE!**

Kostenlos, Anmeldung bis 11.12.2017 an

[thema@baumuster.ch](mailto:thema@baumuster.ch)



**«Empfindung und Messung»**

Anspruchsvolle Akustikprojekte erfordern die interdisziplinäre Zusammenarbeit einer Vielzahl von Fachleuten. Der

Akustiker **Kurt Eggenschwiler** und der Klangkünstler **Andres Bosshard** sind Experten in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Akustik und arbeiten erfolgreich an Architektur- und Forschungsprojekten zusammen. In der SBCZ stellen sie ihre scheinbar konträren Arbeitsansätze vor und zeigen auf, wie sich ihre beiden Disziplinen ergänzen, befruchten oder miteinander reiben.



KTI Projekt empa acoustic bricks, Keller Ziegeleien mit Rehau, 2017

Kurt Eggenschwiler forscht und lehrt im Bereich der Raum- und Umweltakustik. In seinem Bericht stellt er die Frage nach der Notwendigkeit und den Grenzen von Anforderungen bei der akustischen Gestaltung von Räumen. Er beleuchtet die Frage, welche Normen sinnvoll sind für die akustische Behaglichkeit oder Qualität. Schliesslich stellt er Entwicklungen und Forschungsprojekte der Empa, der Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, vor.



Stadtklänge mit Andres Bosshard

Der Klangkünstler und Musiker Andres Bosshard hat mit seinen Klanginstallationen im urbanen Raum internationale Bekanntheit erlangt. Daneben ist er als Dozent an der ZHdK Zürcher Hochschule der Künste tätig. Unter dem Titel «Architektur klingt» wird er von seinen Projekten, welche in Zusammenarbeit mit Architekturschaffenden entstanden sind und von Forschungsarbeiten zum Klang im städtischen Umfeld berichten.



Stadtklang - Klangstadt, Andres Bosshard 2009

### **Akustik und Hören in Räumen**

In seinem Vortrag stellt Kurt Eggenschwiler die Frage nach der Notwendigkeit und den Grenzen von (normativen) Anforderungen bei der akustischen Gestaltung von Räumen.

Dabei stehen nicht akustische Spezialräume wie zum Beispiel Konzertsäle im Vordergrund. Vielmehr geht es um Räume, in denen wir uns täglich aufhalten - wie Büros, Schulzimmer, Restaurants oder Räume in Spitälern und Altersheimen. Die Verständlichkeit der Sprache und der Lärm sind wichtige akustische Merkmale dieser Alltagsräume. Was sind die normativen Anforderungen und wie sinnvoll sind sie? Gewährleisten sie auch akustische Behaglichkeit oder Qualität? Im Vortrag werden schliesslich auch Entwicklungen der Empa in Zusammenarbeit mit der Industrie vorgestellt, welche sowohl gestalterisch als auch akustisch hohen Anforderungen entsprechen.



Speziallautsprecher der Empa in der Ausstellung EINBLICKE «Klangwelten» bis 23.02.2018 in der SBCZ

### **Kurt Eggenschwiler**

Kurt Eggenschwiler hat 1981 sein Studium als dipl. El.-Ing. an der ETH in Zürich abgeschlossen. Er leitet heute die Abteilung Akustik/Lärmminderung der Empa in Dübendorf, dem interdisziplinäre Forschungs- und Dienstleistungsinstitut für

Materialwissenschaften und Technologie des ETH Bereichs. Kurt Eggenschwiler ist vor allem in Raum- und Umweltakustik tätig. Er hat an der ETH Zürich Lehraufträge in den Studiengängen Architektur- und Umweltingenieurwissenschaften.

### **Andres Bosshard, visionärer Klangarchitekt**

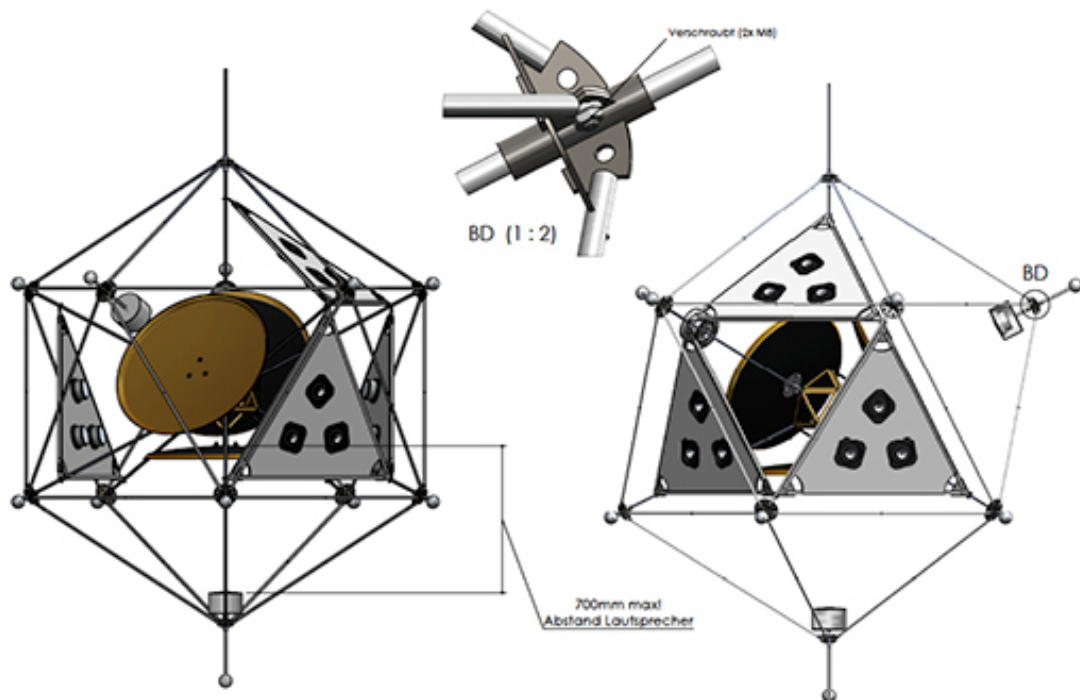
Andres Bosshard (\*1955) ist Klangkünstler, Musiker und Dozent. Der ehemalige Primarlehrer studierte Musikwissenschaft und Kunstgeschichte an der Universität Zürich, wurde Kunstmaler, beteiligte sich als Tonmeister an Theaterproduktionen, entwickelte seine technische Klangwelt und ist seit 1980 selbständiger Musiker und Gründer der Improvisationsgruppe «Nachtluft». Immer wieder folgen Auftritte und Tourneen als selbständiger Musiker an internationalen Musik- und Klangkunstfestivals in Europa, USA, Kanada, Japan oder Indien.



Expo-02-Klangturm auf der Bieler Artepilage in Zusammenarbeit mit Coop Himmelb(l)au

Künstlerische Projekte umfassen mitunter den Expo-02-Klangturm auf der Bieler Artepilage oder aktuell das Klangprojekt «sonicArk» für die Kulturhauptstadt Aarhus 2017. Seit 2010 bestehen Forschungsaufträge in Zusammenarbeit mit Trond Maag vom Bundesamt für

Umweltschutz, Abteilung Lärmschutz, Bern und mit dem Tiefbauamt des Kantons Zürich, Abteilung Lärmschutz.



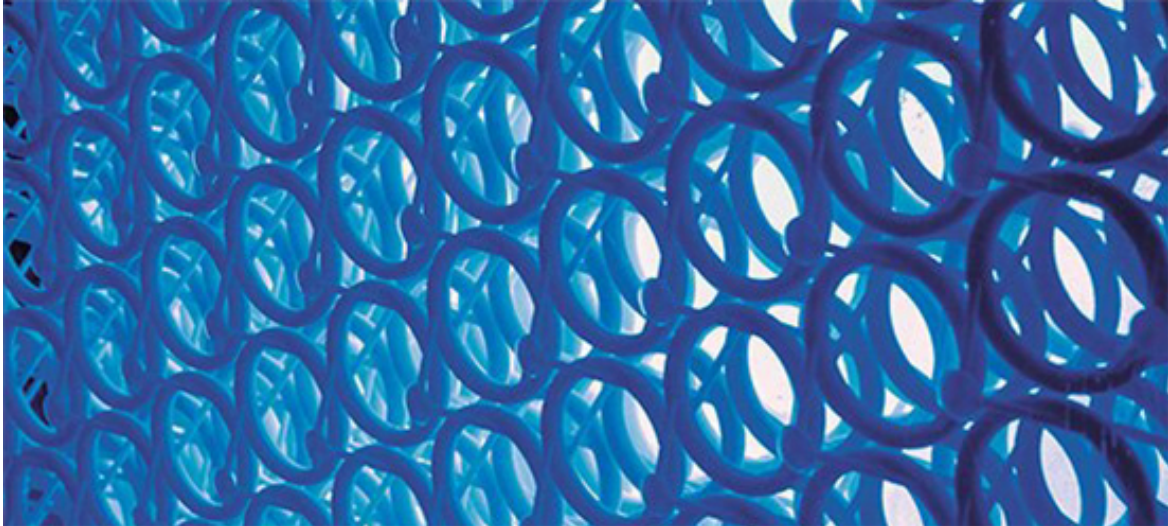
Klangkomet «Sonar Impact » für das Naturhistorische Museum in Wien, Andres Bosshard, 2014

### **Ein Visionär, der Kunst im Alltag für alle erfahrbar macht**

Seit 2005 ist Andres Bosshard Dozent an der ZHdK Zürcher Hochschule der Künste (BA Studiengang DKM / Leitung Fachbereich sound, Master Transdisziplinarität). 2013 folgte die Dozentur am Departement Architektur der ETH Zürich.

### **Empa**

Die Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt ist eine schweizerische Forschungsinstitution für anwendungsorientierte Materialwissenschaften und Technologie. Sie verfügt über drei Standorte - Dübendorf, St. Gallen und Thun. Als Teil des ETH-Bereichs ist sie dem Eidgenössischen Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) zugeordnet. Für mehr als 100 Jahre seit ihrer Gründung 1880 war die Empa eine traditionelle Materialprüfanstalt. Seit Ende der 1980er-Jahre hat sie sich immer mehr zu einer interdisziplinären Forschungseinrichtung gewandelt. Im öffentlichen Auftritt nennt sich die Empa Swiss Federal Laboratories for Materials Science & Technology.



Absorption von Schwingungen durch Fononische Kristalle, Forschungsprojekt der Empa

### **Forschungsinstitut der ETH**

Als Forschungsinstitut des ETH-Bereichs für Materialwissenschaften und Technologieentwicklung arbeitet die Empa interdisziplinär an Lösungen für die vorrangigen Herausforderungen von Industrie und Gesellschaft und hält eine Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis. Dank effizientem Technologietransfer werden gemeinsam mit Industriepartnern Forschungsergebnisse in marktfähige Innovationen umgewandelt. Die Empa trägt massgeblich dazu bei, die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Wirtschaft zu stärken.



KTI Projekt Empa - annette douglas Akustikvorhang, Design Preis Schweiz 2011

## **Kampf dem Lärm**

Die Abteilung Akustik / Lärminderung der Empa leistet Forschungsbeiträge zur Schallentstehung, -übertragung und -ausbreitung sowie zur Lärmwirkung auf den Menschen. Auf dieser Basis entwickeln sie in Zusammenarbeit mit der Industrie Materialien, Technologien, Modelle und Methoden für lärmarme und akustisch angenehme Umgebungen. Weiter bieten das Institut anspruchsvolle Dienstleistungen an und unterstützt die Behörden mit wissenschaftsbasierten Lösungen für die gesetzliche Lärmbekämpfung.

## **Glögg!**

In Anschluss an die Vorträge sind alle Besucher herzlich eingeladen zum traditionellen SBCZ-Glühweinapéro. [FALU](#) [VAPEN](#) Schwedenfarben sorgen auch dieses Jahr wieder mit feinem Glögg für nordische Weihnachtsstimmung in der SBCZ!



Sonderausstellung:

**EINBLICKE «Klangwelten»**

bis 23. Februar 2018 in der SBCZ

Mo-Fr. 9-17:30H, Eintritt frei



**Nächste Veranstaltung zum Thema:  
Fachgespräch N°3 «Musikhochschule Luzern»**  
Mareike Neumann, Enzmann Fischer Architekten  
Martin Lachmann, Applied Acoustics  
**Donnerstag, 8. Februar 2018, 18 - 20 Uhr**

Wir danken diesen Firmen für ihre thematische und finanzielle Unterstützung:



---

**Adresse:**

Schweizer Baumuster-Centrale Zürich  
Weberstrasse 4  
8004 Zürich

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr

**SBCZ**

**facebook**

**Kalender**